

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 27.03.2013

Niederschrift

zur 11. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Rödgen
am Dienstag, dem 26.02.2013,
im Sitzungszimmer der Verwaltungsstelle Rödgen,
Bürgerhaus, Bürgerhausstraße 1, 35394 Gießen-Rödgen.
Sitzungsdauer: 18:30 - 20:40 Uhr

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Herr Dieter Geißler Ortsvorsteher
Herr Jürgen Becker
Herr Werner Döring
Herr Kurt Seipp
Frau Ursula Seipp

Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Herr Christoph Thiel

Ortsbeiratsmitglieder der FW-Fraktion:

Herr Jürgen Theiß

Stadtverordnetenvorsteher:

Herr Egon Fritz

Vom Magistrat:

Frau Astrid Eibelshäuser Stadträtin

Von der Verwaltung:

Herr Ralf Pausch Dezernat II

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Andrea Allamode Schriftführerin

Entschuldigt:

Frau Elke Victor
Frau Ute Wernert-Jahn

Ortsvorsteher Geißler eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er merkt an, dass die Sitzung von letzter Woche Dienstag auf diese Woche verschoben werden musste, da die Einladung nicht ordnungsgemäß zugegangen sei. Durch den Versand per Post ging sie einen Tag zu spät zu, so dass die vorgeschriebene Ladungsfrist nicht eingehalten wurde und die FW-Fraktion dagegen Protest eingelegt habe. Sowohl die FW als auch die CDU-Fraktion waren der Sitzung letzten Dienstag deshalb aus Protest ferngeblieben.

Damit so etwas zukünftig nicht mehr passiere, kündigt **Ortsvorsteher Geißler** an, dass die Antragsfrist auf Montag (statt Dienstag) geändert werde und dass die Einladungen allen, die über eine E-Mail Adresse verfügen, vorab per E-Mail zur Kenntnis zugehen werden. Und zukünftig werden die schriftlichen Einladungen plus Anlagen von den Stadtteilarbeitern ausgetragen.

So dann stellt er fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Ortsvorsteher Geißler fragt, ob Bedenken dagegen bestehen, noch einen nicht öffentlichen Teil an die Tagesordnung anzufügen. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch. Somit ist die Tagesordnung in der erweiterten Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Ortsbeirates am 20.11.2012
3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
4. Handlauf an der Treppe Schillerlinde OBR/1408/2013
- Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2013 -
5. Resolution gegen die Verschlechterung des Postservice in Rödgen OBR/1409/2013
- Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2013 -
6. Grundstücksgeschäfte in der Gemarkung Rödgen OBR/1410/2013
- Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2013 -

7. Mitteilungen und Anfragen
8. Bürgerfragestunde

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Wurde zu Beginn der Sitzung abgehandelt.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Ortsbeirates am 20.11.2012

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

- **Herr Becker**, SPD-Fraktion, fragt nach dem aktuellen Sachstand zum Antrag „Regelung des ruhenden Verkehrs in den Stadtteilen“.

Herr Pausch entgegnet, dass eine ausführliche Stellungnahme in Arbeit sei.

- Betreffend des Antrages „Ordnung am Baggersee, Antrag der SPD-Fraktion vom 22.04.2012, OBR/0853/2012“ fragt **Herr Becker** nach, ob zwischenzeitlich eine Mitteilung der Gemeinde Fernwald eingegangen sei.

Ortsvorsteher Geißler verneint dies.

- Zur vorliegenden Stellungnahme bezüglich des Antrages „Verkehrsspiegel im Kirchenring gegenüber der Einmündung "Dreieck", Antrag der SPD-Fraktion vom 27.02.2012, OBR/0731/2012“ merkt **Herr Becker** an, dass diese nicht die Meinung der SPD-Fraktion treffe, doch wenn die Sanierungsmaßnahmen zügig vorangehen, werde die SPD-Fraktion ihre Bedenken zunächst einmal zurückstellen.

4. Handlauf an der Treppe Schillerlinde - Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2013 -

OBR/1408/2013

Antrag:

„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten, auf der dankenswerterweise neu sanierten Treppe ‚An der Schillerlinde‘ einseitig einen Handlauf installieren zu lassen.“

Frau Seipp, SPD-Fraktion, verliest Antragstext und Begründung.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

5. **Resolution gegen die Verschlechterung des Postservice in Rödgen** **OBR/1409/2013**
- Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2013 -

Antrag:

„Der Ortsbeirat Rödgen fordert die Post-AG auf, das minimale Angebot an Postservicелеistungen im Stadtteil Rödgen auszubauen bzw. das vorhandene Angebot im ‚Lädchen‘ auf jeden Fall über den 30.06.2013 hinaus in Rödgen aufrecht zu erhalten. Gleichzeitig wird der Magistrat der Stadt Gießen gebeten, sich in dieser Angelegenheit für die berechtigten Belange der Rödgener Bevölkerung einzusetzen.“

Herr Döring, SPD-Fraktion, verliest Antragstext und Begründung.

Ortsvorsteher Geißler unterbricht um 18:42 Uhr die Sitzung, um den Betreiberinnen des Lädchens Gelegenheit zu geben, die Sachlage zu schildern.

Um 19:10 Uhr wird die Ortsbeiratssitzung fortgesetzt.

Aufgrund der in der Sitzungsunterbrechung geschilderten Situation und der sich anschließenden Diskussion sagt **Stadträtin Eibelshäuser** zu, dass die Stadt die Resolution zum Anlass nehme, um ein weiteres Gespräch mit der Post zu führen.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

6. **Grundstücksgeschäfte in der Gemarkung Rödgen** **OBR/1410/2013**
- Antrag der SPD-Fraktion vom 08.02.2013 -

Antrag:

Anfrage an den Magistrat der Stadt Gießen gem. § 28 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung bezüglich Grundstücksgeschäften in der Gemarkung Rödgen

„Der Ortsbeirat Rödgen fragt den Magistrat:
Welche Grundstücke (Flur-Nr. und Grundstücks-Nr.) haben im Jahre 2011 bzw. 2012 den Besitzer gewechselt? In der Antwort des Magistrats sollte der alte bzw. der neue Besitzer jeweils angegeben sein.“

Herr Becker, SPD-Fraktion, trägt den Antrag vor und begründet ihn kurz.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

7. **Mitteilungen und Anfragen**

7.1. **Präsentation der Ergebnisse einer Verkehrszählung**

Herr Pausch präsentiert dem Ortsbeirat anhand einer Power Point - Präsentation die Ergebnisse der im letzten Herbst stattgefundenen Verkehrszählung (Standorte: Ecke Friedrich-Ebert-Straße/Struthstraße, Troher Straße sowie Großen-Busecker Straße).

7.2. **Gaststätte im Bürgerhaus**

Ortsvorsteher Geißler führt aus, dass man an dem Tisch direkt neben der neuen Eingangstür der Gaststätte, die vor kurzem eingebaut wurde, nicht mehr sitzen könne, da es „wie Hechtsuppe“ ziehe. Er habe das Problem bereits vor einiger Zeit bei der Stadthallen GmbH angesprochen, doch sei bisher nichts passiert. Er erinnert deshalb nochmals an dieses Problem und hofft auf schnelle Abhilfe.

8. **Bürgerfragestunde**

Anwesende Bürger der Rosengasse weisen auf den schlechten Zustand der Straße hin, die vor allem durch Buslinienverkehr stark leide; der Unterbau der Straße sei nie für den schweren Busverkehr ausgelegt worden. Sie merken weiter an, dass sich die Anwohner das nicht mehr länger mit ansehen werden und zu Recht „stinksauer“ seien, da es bereits an den Häusern zu Rissen und Beschädigungen gekommen sei.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der **Vorsitzende** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste reguläre Sitzung des Ortsbeirates findet am **16. April 2013, um 19:30 Uhr** statt. Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 08. April 2013, 09:00 Uhr.

DER ORTSVORSTEHER:

(gez.) Geißler

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Allamode